

Deutsche Botanische Gesellschaft.

Dahleu bei Heglig, den 18. Febr. 1909.

Sehr geehrter Herr Professor!

Auf Ihr gefälliges Schreiben vom 15. d. M.
erwidere ich ergebenst, daß die korrespon-
dierenden Mitglieder Jahresbeiträge nicht zu
leisten haben; die „Berichte“ der Deutschen
Botanischen Gesellschaft werden ihnen dann
auch nicht geliefert. Die „Berichte“ werden
nur denjenigen Herren korrespondierenden
Mitgliedern gesandt, welche den Jahresbeitrag
der ordentlichen Mitglieder, der wie erwähnt
von 1909 ab 20 Mark beträgt, entrichtet haben.
Sie werden dann auch in das Verzeichnis
der „Mitglieder“ aufgenommen, wie z. B. die
Herren Chodat, Farlow, Flahault, Harper. Die
Herren haben auch den Jahresbeitrag für 1909
bereits beglichen. In der Annahme, daß
Ew. Hochwohlgeboren auf den Bezug der „Berichte“
Wert legen, erlaube ich mein Ersuchen um
nachträgliche Einsendung von 5 M. Hochachtungsvoll
Ihr Schatzmeister:
Rup. Nat. St. Appel.